

## Protokoll Fahrerbesprechung Monat Juni 2019

**Teilnehmer:**

<b>Anwesend:</b> lt. Anlage	<b>Abwesend:</b> lt. Anlage
-----------------------------	-----------------------------

<b>Anlass</b>	Routine
<b>Datum</b>	11.06.2019
<b>Zeit</b>	18.30. – 19.30
<b>Ort</b>	NK, Gemeindebücherei
<b>Protokoll</b>	Henning Knudsen
<b>Anlagen</b>	Teilnehmerliste / Dienstplan Juli 2019

- TOP 1:** AB begrüßt die Teilnehmer und einen interessierten Fahrer aspiranten, Andreas Küne-  
mund, aus Neunkirchen.
- TOP 2:** Das Protokoll vom 14.05.19 wird ohne Einwände angenommen.
- TOP 3:** Der Dienstplan für Juli 2019 wird vervollständigt.
- TOP 4:** AB Berichtet vom aktuellen Stand der Beschaffung unseres neuen Busses. RSVG und  
Auftragnehmer (Fa. Steinborn bei Ulm) haben einen diesbezüglichen Vertrag endgül-  
tig (!) abgeschlossen.  
Lieferung voraussichtlich März 2020 – in Abhängigkeit von der Lieferung des Basisfahr-  
zeuges durch FIAT. Steinborn benötigt ca. 6-8 Wochen für die Konfektionierung nach  
unseren Vorstellungen. Die AG Beschaffung wird diesbezüglich rechtzeitig mit der Fa.  
Steinborn Kontakt aufnehmen.  
Beschaffungspreis wird – mit öffentlicher Förderung – zwischen 65 Tsd und 70 Tsd.  
EUR liegen....  
.... bis dahin fährt der "alte" Bus treu weiter ☺... muss (!)
- TOP 5:** Das Sommertreffen findet wie geplant am 12. Juli im Landgasthaus Herchenbach statt:  
ab 17:00 Uhr auf der Golfbahn - ab 19:00 Uhr Essen.  
.... bei schlechtem Wetter eben drinnen...
- TOP 6:** Reitbus Wolperath: Bis zu den Sommerferien wird es keinen Reitbus Wolperath geben.  
Es wird – auch ohne Reitbus – am veröffentlichten Fahrplan festgehalten – auch wenn  
auf Grund der fehlenden Kinder keine zwingende Notwendigkeit besteht, nach Wolpe-  
rath/Neunkirchen zu fahren – d.h. am Mittwoch: Neunkirchen-Kirche: AB 16:40 Rich-  
tung Seelscheid....  
Die AG Fahrplan wird überlegen, diese Haltestellen im neuen Fahrplan ab 2020 als  
Bedarfhaltstellen auszuweisen – dann, wenn es keinen Reitbus gibt...

- TOP 7:** AB bittet erneut dringend darum, die Buchungen im FKS korrekt durchzuführen.  
Es entsteht eine kurze Diskussion darüber, ob eine zwingende Notwendigkeit besteht, Ausstiege verbuchen zu müssen, da erkennbar vor allem Ausstiege vergessen werden und das Verhältnis zwischen Ein- und Ausstiegen durch solche Fehler problematisch ist.  
Die überwiegende Meinung der Teilnehmer besagt, dass der Einstieg – mit der Verbuchung der Einnahmen – hauptsächlich ist – der Ausstieg habe lediglich statistischen Wert. Die Sinnhaftigkeit dieser Statistik wird teilweise hinterfragt.
- TOP 8** Einnahmen im Mai: 795,90 EUR. Fahrgäste: 701
- TOP 9** - der Fahrer aspirant, Andreas Künemund stellt sich kurz vor;
- MA regt an, dass Fahrer bei Verspätungen von mehr als 10 Minuten Meldung beim FDL geben, damit dieser ggf. Verspätungen an rückfragende Fahrgäste weitergeben kann..... diese Regelung besteht zwar schon grundsätzlich... es sei daran erinnert...
  - vor diesem Hintergrund regt MA zusätzlich an, die Telefonliste im FDL-Handbuch ggf. zu aktualisieren – auch wenn es immer wieder schwierig ist, die Rufnummer des Anrufers zu erkennen – vor allem wenn der Anruf über die Zentrale der Gemeinde kommt.

gez. H.Knudsen

**Fahrerbesprechung am:**

Name	Vorname	Unterschrift	Bemerkungen
Appel	Michael		
Benke	Alfred		
Biemer	Klaus-Rüdiger		
Bläser	Detlef		entschuldigt
Dewes	Winfried		
Gerkens	Susanne		
Grabolle	Eberhard		
Greuel	Hermann		
Hintz	Werner		
Hoffmann	Peter		
Hollatz	Dr. Dieter		
Kammerer	Horst		
Knipp	Paul		
Knudsen	Henning		
Krömer	Margret		
Land	Werner		
Laschke	Walter		
Marso	Karl		
Meinerzhagen	Alfred		
Ostendorf	Alfred		
Recht	Gerda		
Renno	Werner		
Rützel	Achim		
Scheibe	Hermann		
Schmelich	Ruth		
Thiermann	Hans		
Witzke	Horst		
Ziegler	Gerd		
Ziegler	Ulrike		